## CC SOZIALWISSENSCHAFTEN; SOZIOLOGIE

## Frauenforschung

## **EMPFEHLENDE BIBLIOGRAPHIEN**

**Women's studies**: a recommended bibliography / Linda A. Krikos and Cindy Ingold. - 3. ed. - Westport, Conn.; London: Libraries Unlimited, 2004. - XXII, 828 S.; 28 cm. - ISBN 1-56308-566-6: \$ 120.00 [8170]

Obwohl als 3. Aufl. bezeichnet, handelt es sich um das zweite Supplement zu einem 1979 erschienenen Grundwerk, 1 das 1763 Titel verzeichnete und zu dessen 1987 erschienenem ersten Supplement,<sup>2</sup> das 1211 Titel der Erscheinungsjahre 1980 - 1985 hinzufügte, während der hier anzuzeigende Band die Produktion der Jahre 1986 - 1998<sup>3</sup> in 1560 ausführlich annotierten Eintragungen vorstellt. An der Tatsache, daß das erste Supplement für nur sechs Berichtsjahre 1211 Titel, der vorliegende für mehr als die doppelte Zeitspanne von 13 Jahren dagegen nur 1560 Titel verzeichnet, kann man ablesen, wie kritisch die Auslese gewesen ist, sind doch in diesen Jahren rund 35.000 einschlägige Titel erschienen (S. XVIII). Einschlägig bedeutet, daß diese Bibliographie wie ihre Vorgängerinnen ausschließlich englischsprachige Monographien berücksichtigt. Anlage in 19 Kapiteln (über Einzelheiten, die Änderungen bei der Gliederung allgemein sowie geänderte Zuordnungen im Verhältnis zum Vorgängerband betreffen, braucht hier nicht berichtet zu werden). Die beiden ersten Kapitel behandeln Nachschlagewerke (untergliedert nach Publikationsarten) sowie Feministische Theorien und Frauenbewegung. Die weiteren Kapitel sind einzelnen Fächern vorbehalten, gegliedert nach Sozialwissenschaften (Kapitel 3 - 10), Geisteswissenschaften (Kapitel 11 - 16) sowie Naturwissenschaften und Technik (Kapitel 17 - 18). Kapitel 19 verzeichnet einschlägige Zeitschriften. Dazu kommt ein Anhang (S. 731 - 754) mit Themenheften von Zeitschriften (ohne Annotationen). Die Kapitel beginnen jeweils mit einer Einleitung, auf die bei Kapitel 2 - 18 die speziellen Nachschlagewerke und sodann die sachlich geordneten Monographien (innerhalb jeweils alphabetisch) folgen; danach findet man die bereits erwähnte Liste der wichtigen Monographien des Erschei-

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> *Women's studies*: a recommended core bibliography / Esther Stineman. - Littleton, Colo.: Libraries Unlimited, 1979. - 670 S.; 24 cm. - ISBN 0-87287-196-7. 
<sup>2</sup> *Women's studies*: a recommended core bibliography 1980 - 1985 / Catherine R. Loeb; Susan E. Searing; Esther F. Stineman. - Littleton, Colo.: Libraries Unlimited, 1987. - XVI, 538 S. - ISBN 0-87287-472-9.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Dazu kommen ganz wichtige Publikationen mit Erscheinungsjahr 1999, die am Schluß der Kapitel bloß mit ihrem Titel - also ohne Annotation - aufgeführt und nicht in die durchlaufende Numerierung eingeschlossen sind.

nungsjahres 1999 ohne Annotation und schließlich eine Rubrik mit Internetseiten.

Die bibliographische Beschreibung ist tadellos, vergriffene Titel sind markiert, und bei ihnen fehlt die ISBN (die bei lieferbaren Titeln leider ohne Trennungsstriche aufgeführt ist). Die Annotationen sind meist ausführlich und kritisch und eignen sich bestens dazu, die Relevanz der Titel mit Blick auf eine evtl. Anschaffung darzulegen. Register: 1. Verfasser, 2. alle Sachtitel und 3. Schlagwörter (dieses ohne die Titel mit Erscheinungsjahr 1999). Vorzügliche empfehlende Bibliographie in der besten Tradition amerikanischer Bibliothekare (es sind deren 17, darunter lediglich ein einziger Bibliothekar), die auch hierzulande nicht nur angeschafft, sondern auch mit Blick auf den Auf- und Ausbau einschlägiger Bestände ausgewertet werden sollte, ist doch, trotz der Expansion der Frauenforschung in anderen Ländern, der anglophone Beitrag immer noch der - nicht nur nach dem Umfang - bedeutendste. Und wer sich über die Entwicklung der Frauenforschung in den USA knapp informieren will, lese die Einleitung, wo er sich über first-wave und second-wave feminism, über postfeminism, "womanism", "otherness" und *queer theory* aufklären lassen kann.

Klaus Schreiber

## **QUELLE**

Informationsmittel (IFB): digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.bsz-bw.de/ifb